



# VERBANDSMITTEILUNGSBLATT

**Betriebssportverband Hamburg e.V.**

Der Verband für Freizeit-, Breiten- und Gesundheitssport

**49. Jahrgang**

**Verbandsmitteilungsblatt Nr.5**

**07. Mai 2010**

als pdf zum Download unter [www.bsv-hamburg.de](http://www.bsv-hamburg.de)

## MITTEILUNGEN DES VORSTANDES

### **Herbert Pordzik verstorben**

Der langjährige Vorsitzende der BSG Elbe-Sport (vormals ESW&STN) Herbert Pordzik ist nach langer schwerer Krankheit am 29.04.2010 verstorben. Er war auch als Spielausschussmitglied Tischtennis tätig. Wir werden ihn als engagierten und fairen Sportskameraden in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gehört seinen Angehörigen.

### **City Nord Sport vom 28. – 30. Mai 2010**

Die City Nord Sport Tage sind wieder ein großes Sportereignis im BSV. Laufen im City Nord Park, Radrennen auf dem abgesperrten Überseering, der 2. Duathlon, Inlineskating-Wettbewerb, Sportabzeichenabnahme auch mit Schwimmen, Fußballturnier, Boule/Petanque-Wettbewerb, die Ausschreibungen auf [www.bsv-hamburg.de](http://www.bsv-hamburg.de). Infos auch bei U. Lengwenat-Hahnemann

### **Deutsche Betriebssportmeisterschaft Golf**

Die Homepage <http://www.golf-2010.de> mit allen interessanten Infos rund um die DBM und die vielen Qualifikationsturniere steht online zur Verfügung.

### **Darts im BSV**

Im BSV Hamburg gibt es verschiedene DARTS-Gruppen. Der Spartenleiter Darts der BSG Stadtwerke Norderstedt würde sich gern mit Dartsgruppen aus anderen BSGen austauschen. Bei den European Company Sport Games im nächsten Jahr in Hamburg wird es auch einen Darts-Wettkampf geben. Ansprechpartner: Marko Hannemann [BSG-Dart@dart-welt.de](mailto:BSG-Dart@dart-welt.de)

### **Boule/Petanque im BSV**

Im BSV Hamburg betreiben der Lufthansa SV und der NDR die Sportart Boule. Es werden nun weitere interessierte BSGen oder Einzelpersonen gesucht. Kontakt, Tel. 040 23 37 77.

### **DBSV – Seminare 2010 ( hier: Öffentlichkeitsarbeit )**

Auch in diesem Jahr wird der Deutsche Betriebssportverband (DBSV) vom 19. bis 21.11.2010 ein Seminar anbieten. Aufgrund des großen Interesses für das Thema „Öffentlichkeitsarbeit“ haben wir erneut ein Seminar zu diesem Thema entwickelt. Nähere Informationen finden Sie demnächst auf unserer Homepage [www.betriebssport.net](http://www.betriebssport.net). Für Fragen steht Ihnen unser Generalsekretär gern unter [Patrick.Nessler@Betriebssport.net](mailto:Patrick.Nessler@Betriebssport.net) zur Verfügung. An diesem Seminar können alle Interessierten teilnehmen, die dem DBSV unmittelbar oder mittelbar angehören. Es ist unerheblich, ob Sie haupt-, neben- oder ehrenamtlich tätig sind.

### **Deutsche Betriebssportmeisterschaft im Bowling für Teams und Einzel:**

Die Nachfrage an der DBM auf der größten Bowlinganlage Deutschlands in Unterföhring bei München ist äußerst erfreulich. Knapp 3 Monate vor Meldeschluss am 15. Juli 2010 liegen bereits 159 Einzelmeldungen vor. Die Starterliste ist u.a. unter [www.betriebssport.net](http://www.betriebssport.net) publiziert und wird wöchentlich aktualisiert.

### **97. Alsterstaffel**

Die Traditionsveranstaltung am 30. Mai, 11 Uhr, hat ihren Laufmodus geändert. Vier Läufer egal welchen Alters und Geschlechts, laufen jeweils 2 Runden (= 4 X 3,6 km) um die Binnenalster. Jeder Finisher erhält eine Alsterstaffel-Medaille. Anmeldung für BSGen ohne Leichtathletiksparte unter [anmeldung@bsvhh.de](mailto:anmeldung@bsvhh.de) Siehe dazu auch VMB Nr. 4, Mitteilungen der Leichtathletiksparte. Anmeldegebühr für Betriebssportler EUR 30,- statt EUR 40,-, incl. acht Verpflegungsbons.

## 6. SportScheck Nachtlauf

Die Firma SportScheck ist Kooperationspartner des BSV Hamburg für die Europäischen Betriebs-sportspiele Hamburg 2011. SportScheck richtet in ganz Deutschland Stadtläufe aus, am 18. Juni 2010 findet der 6. SportScheck Nachtlauf Hamburg statt. Angeboten werden u.a. Laufstrecken von 7,5 sowie 15 Km um die Hamburger Außenalster. Hamburger Betriebssportler erhalten 3,-- € Ermäßigung auf das Startgeld.

Anmeldung und die ausführliche Ausschreibung unter [www.sportscheck.com/event](http://www.sportscheck.com/event)

## meinverein.de

Deutschlands größte Internetplattform für Vereine, Clubs und Interessengruppen „meinverein.de“ ist Kooperationspartner des BSV. Ab sofort erscheint ein kostenloses Magazin, das sich alleine dem Vereinsleben widmet, zu beziehen unter [www.bsvhh.meinverein.de](http://www.bsvhh.meinverein.de)

## BSV Fitnesswochenende

Vom 1. bis 3. Oktober 2010 im Vier-Sterne-MARITIM-Seehotel Timmendorfer Strand organisiert der BSV in Kooperation mit dem VTF ein Fitnesswochenende. Walking oder Jogging am Ostsee-strand, Aqua-Training im Pool oder Cardiofit fördern die Ausdauer, die Muskeln straffen sich beim Body Workout und Rücken-Fitness. Stretch & Relax sowie Entspannungskurse runden das Pro-gramm ab und lassen Sie wieder tief durchatmen.

## Grün-Weiß Eimsbüttel und TH Eilbek sind neue Kooperationspartner des BSV

Wir konnten im April zwei weitere große Sportvereine als Kooperationspartner gewinnen. Beide Vereine haben vielfältige Angebote im Bereich Gesundheitssport. Die Kurse können als 10er Karte einzeln gebucht werden und sind zum Teil als Präventionskurse mit einer Kostenrückerstattung der Krankenkassen anerkannt. Die Angebote können Sie in Kürze auf unserer Homepage im Bereich Gesundheit einsehen. Für Fragen steht Ihnen Melanie Gronau unter Tel. 23 85 79 62 oder [melanie.gronau@bsv-hamburg.de](mailto:melanie.gronau@bsv-hamburg.de) gern zur Verfügung.

## 5. Internationaler Hamburger Sport-Kongress

Vom 5. – 7. November 2010 organisiert der VTF wieder diesen zweijährig stattfindenden Kongress in Hamburg mit vielen hochkarätigen Referenten und hoher Praxisrelevanz. Rund 130 Vorträge, Best-Practice-Präsentationen, Foren und Workshops finden u.a. in den Kernbereichen Sport- und Vereinsentwicklung, Fitness- und Gesundheitssport statt.

Unter der Info-Hotline 040 41908 272/239 erfahren Sie Weiteres. Zum Kongress erscheint ein ei-gener Newsletter. [www.vtf-hamburg.de](http://www.vtf-hamburg.de)

gez. Ulrich Lengwenat-Hahnemann

Das VMB Nr. 06/2010 erscheint am 04.06.2010  
Der **BSV-Newsletter** informiert Sie! Jetzt bestellen!

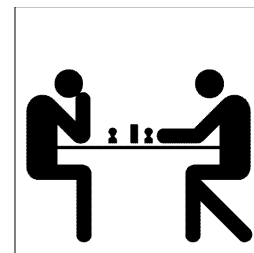
## Cup der guten Hoffnung

Minusrekord beim Cup der guten Hoffnung! Da insgesamt nur 8 Teams dabei waren, wurde das Turnier sogar im Rundensystem jeder gegen jeden ausgespielt! Aber zwei Vorteile hatte die geringe Teilnehmerzahl doch: Zum einen war das Turnier so früh wie noch nie beendet und zum anderen fehlten die „Übermannschaften“, sodass man durchaus sagen konnte, dass jeder jeden schlagen konnte!

Für den Cup-Gewinn kamen eigentlich nur 3 Teams in Frage: Die Lufthansa trat als WZ-Favorit an, der eigentlich nur Transit 1 das Wasser reichen konnte! Drittes Team im Bunde war – mit Abstrichen – Baubehörde 1. Diese Mannschaft gab jedoch schnell Punkte gegen die eigene Zweite sowie Beiersdorf ab, und nach den Niederlagen gegen die beiden Favoriten war klar, dass nicht mehr als Platz 3 drin war!

Alles lief auf das große Finale der letzten Runde zu, als die beiden noch verlustpunktfreien Favoriten aufeinander trafen. Die Lufthansa lag nach Brettpunkten hinten und musste das Match gegen Transit 1 gewinnen, wenn das Team den Pott mitnehmen wollte! Und es war letztlich ein Patt, welches das Match tatsächlich zu Gunsten der Lufthansa entschied, sodass sich diese BSG den Cup der guten Hoffnung zum 2. Mal in die eigene Vitrine stellen kann!

Achim Kaliski  
Spelausschuss Schach



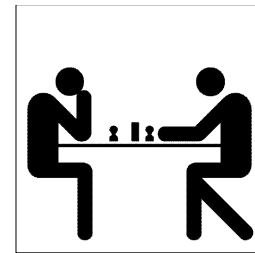
# Cup der guten Hoffnung 2010

Platz	Mannschaft	TWZ	Lufthansa	Transit 1	Baubehörde 1	Baubehörde 2	Otto	Beiersdorf	Baubehörde 3	Transit 2	Mansch.-Pkt.	Brettunkte	SB-Wertung
1.	Lufthansa	1791		2,5	2,5	3	2,5	4	4	3	14-0	21,5-6,5	56
2.	Transit 1	1712	1,5		3	4	3,5	4	4	3	12-2	23-5	42
3.	Baubehörde 1	1608	1,5	1		2	4	2	4	3	8-6	17,5-10,5	25
4.	Baubehörde 2	1565	1	0	2		2,5	2	2	2	6-8	11,5-16,5	21
5.	Otto	1411	1,5	0,5	0	1,5		2,5	2,5	2,5	6-8	11-17	16
6.	Beiersdorf	1466	0	0	2	2	1,5		2	2,5	5-9	10-18	16
7.	Baubehörde 3	1408	0	0	0	2	1,5	2		2	3-11	7,5-20,5	9,5
8.	Transit 2	1531	1	1	1	2	1,5	1,5	2		2-12	10-18	6,5

## Ausschreibung

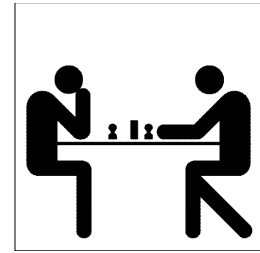
zum

### 12. "Mittel-Stand-Cup"



- Turniermodus: 4er-Mannschaftsturnier mit beliebig vielen Ersatzspielern  
7-rundiges Turnier nach Schweizer System
- Bedenkzeit: 15 Minuten je Spieler und Partie
- Regeln: FIDE-Schachregeln
- Turnierleitung: Spielausschuss Schach,  
Entscheidungen der Turnierleitung sind endgültig
- Wertung: 1. Mannschaftspunkte  
2. Brettunkte  
3. Summenwertung Mannschaftspunkte  
4. Buchholzwertung
- Spielberechtigung: Alle in der Rangliste 2009/2010 der eigenen BSG geführten Spieler, die in den **Gruppen 3 - 7** der BSV-Verbandsmeisterschaft spielberechtigt waren sowie alle Spieler eines Vereins, die in der Rangliste der Saison 2010 für die **Kreisliga, Kreisklasse oder Bezirksliga** des Hamburger Schachverbandes spielberechtigt waren.  
Die Brettreihenfolge muss grundsätzlich der Schnellschachspielstärke entsprechen. Offensichtlich taktische Abweichungen sind nicht zulässig. Es können nur die letzten Bretter frei gelassen werden.
- Termin: Montag, **05.07.2010, 18.00 Uhr**  
Ende ca. 22.30 Uhr
- Spielort: **Bundesamt f. Seeschifffahrt und Hydrographie,  
Bernhard-Nocht-Str. 78, Kantine 1. Stock**
- Startgeld: entfällt, bei verspäteter Meldung 5 Euro je Mannschaft!
- Meldeschluss: Die Meldungen müssen bis zum 01.07. schriftlich oder per mail bei [schachausschreibung@arcor.de](mailto:schachausschreibung@arcor.de) , Tel.: 712 99 58 eingegangen sein
- Spielmaterial: Jede Mannschaft bringt 2 Spielgarnituren mit. Das Spielmaterial muss bis 17.45 Uhr aufgebaut sein. In geringem Umfang sind weitere Garnituren gegen Gebühr vor Ort entleihbar.
- Sieger: Der Sieger erhält für ein Jahr den  
"Mittel-Stand-Cup"  
als Wanderpokal und trägt die Kosten für die Gravur!

## Meldebogen



An  
Achim Kaliski  
Setzergasse 5  
22117 Hamburg

Hamburg, den

Die BSG:

---

Mannschaftsführer:

---

E-Mail-Adresse (wenn vorhanden):

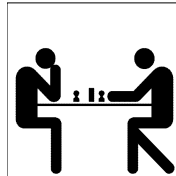
---

meldet für den "Mittel-Stand-Cup"

\_\_\_ Mannschaft(en) je vier Spieler an.

---

Unterschrift des Spartenleiters  
bzw. Mannschaftsführers

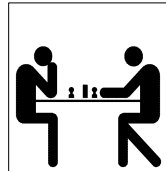
**Sparte Schach****Mannschaftsmeisterschaft 2009/2010**

Nr.	Gruppe 1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Transit 1		2,5	2,5	3,5	3,0	3,5	2,0	4,0	2,0	3,0	26,0	8 - 10	6.
2	Baubehörde 1	3,5		3,5	3,0	2,5	4,0	1,0	1,5	2,0	3,5	24,5	9 - 9	5.
3	Generali 1	3,5	2,5		2,0	2,5	2,5	1,5	2,5	2,5	4,5	24,0	4 - 14	10.
4	BWVL 1	2,5	3,0	4,0		5,5	3,5	3,0	1,5	2,5	3,5	29,0	10 - 8	4.
5	Gerichte 1	3,0	3,5	3,5	0,5		4,0	2,0	4,0	3,0	4,0	27,5	12 - 6	3.
6	BSW 1	2,5	2,0	3,5	2,5	2,0		2,0	4,0	1,0	4,0	23,5	6 - 12	8.
7	Hanse/Kravag 1	4,0	5,0	4,5	3,0	4,0	4,0		4,5	3,5	2,0	34,5	15 - 3	1.
8	G + J 1	2,0	4,5	3,5	4,5	2,0	2,0	1,5		2,5	3,5	26,0	8 - 10	6.
9	ERGO 1	4,0	4,0	3,5	3,5	3,0	5,0	2,5	3,5		2,5	31,5	13 - 5	2.
10	Ring 1	3,0	2,5	1,5	2,5	2,0	2,0	4,0	2,5	3,5		23,5	5 - 13	9.
Nr.	Gruppe 2	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Gerichte 2		5,5	0,5	3,5	4,5	2,0	1,0	3,0	4,0	3,5	27,5	11 - 7	4.
2	Baubehörde 2	0,5		3,0	4,0	3,5	5,0	4,0	3,0	4,0	4,0	31,0	14 - 4	2.
3	BDF 1	5,5	3,0		4,5	2,5	5,0	3,0	4,0	3,0	3,5	34,0	13 - 5	3.
4	BVB/Zoll 1	2,5	2,0	1,5		4,0	2,0	2,0	4,5	4,5	3,5	26,5	8 - 10	5.
5	T-Systems/BP 1	1,5	2,5	3,5	2,0		4,0	3,0	2,0	3,0	4,5	26,0	8 - 10	6.
6	Ring 2	4,0	1,0	1,0	4,0	2,0		2,0	3,5	1,0	3,5	22,0	8 - 10	7.
7	Rapid 1	5,0	2,0	3,0	4,0	3,0	4,0		3,5	3,5	5,0	33,0	14 - 4	1.
8	BWVL 2	3,0	3,0	2,0	1,5	4,0	2,5	2,5		3,0	4,0	25,5	7 - 11	9.
9	Fachschule 1	2,0	2,0	3,0	1,5	3,0	5,0	2,5	3,0		4,0	26,0	7 - 11	8.
10	Otto 1	2,5	2,0	2,5	2,5	1,5	2,5	1,0	2,0	2,0		18,5	0 - 18	10.
Nr.	Gruppe 3	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Rapid 2		5,0	5,0	5,0	2,5	3,5	4,0	2,5	4,5	4,0	36,0	14 - 4	2.
2	BVB/Zoll 2	1,0		4,0	3,0	2,0	3,5	2,0	3,0	2,0	2,5	23,0	6 - 12	8.
3	BSW 2	1,0	2,0		3,5	2,5	2,5	4,0	1,5	2,5	4,5	24,0	6 - 12	7.
4	Transit 2	1,0	3,0	2,5		2,5	4,0	2,0	2,0	2,5	2,0	21,5	3 - 15	9.
5	Vattenfall 1	3,5	4,0	3,5	3,5		3,5	1,5	1,5	4,5	2,5	28,0	12 - 6	4.
6	Generali 2	2,5	2,5	3,5	2,0	2,5		2,5	2,5	2,5	2,5	23,0	2 - 16	10.
7	Baubehörde 3	2,0	4,0	2,0	4,0	4,5	3,5		3,0	1,0	1,0	25,0	9 - 9	6.
8	Shell 1	3,5	3,0	4,5	4,0	4,5	3,5	3,0		4,5	3,0	33,5	15 - 3	1.
9	Allianz 1	1,5	4,0	3,5	3,5	1,5	3,5*	5,0	1,5		3,0	27,0	9 - 9	5.
10	BSVH 1	2,0	3,5	1,5	4,0	3,5	3,5	5,0	3,0	3,0		29,0	12 - 6	3.

\* Mannschaftspunkte aberkannt

Nr.	Gruppe 4	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Transit 3		2,0	2,5	2,0	2,0	2,5	3,0	5,0	2,5	4,0	25,5	5 - 13	8.
2	Commerzbank 1	4,0		5,0	5,0	3,5	4,0	5,0	5,0	3,5	5,0	40,0	18 - 0	1.
3	Fachschule 2	3,5	1,0		2,5	4,0	4,0	4,5	3,5	2,5	4,5	30,0	12 - 6	2.
4	Shell 2	4,0	1,0	3,5		3,0	2,5	2,5	3,0	3,0	6k	28,5	9 - 9	6.
5	BDF 2	4,0	2,5	2,0	3,0		2,5	2,5	3,0	3,5	3,5	26,5	8 - 10	7.
6	ERGO 2	3,5	2,0	2,0	3,5	3,5		2,0	4,5	4,0	3,5	28,5	12 - 6	3.
7	Hauni	3,0	1,0	1,5	3,5	3,5	4,0		4,5	2,5	4,5	28,0	11 - 7	4.
8	T-Systems/BP 2	1,0	1,0	2,5	3,0	3,0	1,5	1,5		3,0	3,0	19,5	4 - 14	9.
9	BWVL 3	3,5	2,5	3,5	3,0	2,5	2,0	3,5	3,0		3,5	27,0	10 - 8	5.
10	G + J 2 *	2,0	1,0	1,5	0k	2,5	2,5	1,5	3,0	2,5		16,5	0 - 18	10.

\* = 1 MP wegen 3 kampfloser Partien an den oberen 2 Brettern aberkannt

**Sparte Schach****Mannschaftsmeisterschaft 2009/2010**

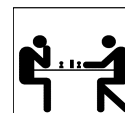
Nr.	Gruppe 5	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		BP	MP	Pl.
1	Otto 2		3,5	3,0	2,5	3,0	2,5	3,5	4,0	4,0	2,5		28,5	12 - 6	3.
2	Allianz 2 (4er)	0,5		2,5	1,0	2,0	1,0	1,0	2,5	2,5	1,0		14,0	7 - 11	8.
3	Generali 3	3,0	1,5		3,0	3,0	2,5	2,0	5,0	2,0	1,5		23,5	7 - 11	7.
4	BVB/Zoll 3	3,5	3,0	3,0		4,0	3,0	3,5	4,0	2,5	2,0		28,5	13 - 5	2.
5	Lufthansa 1	3,0	2,0	3,0	2,0		1,0	3,0	5,0	3,0	2,0		24,0	7 - 11	6.
6	Ring 3 (4er)	1,5	3,0	1,5	1,0	3,0		1,5	3,5	1,5	0,0		16,5	6 - 12	9.
7	Baubehörde 4	2,5	3,0	4,0	2,5	3,0	2,5		4,0	4,0	3,0		28,5	12 - 6	3.
8	Transit/HHA 4	2,0	1,5	1,0	2,0	1,0	0,5	2,0		2,5	1,5		14,0	0 - 18	10.
9	Vattenfall 2	2,0	1,5	4,0	3,5	3,0	2,5	2,0	3,5		1,5		23,5	9 - 9	5.
10	Rapid 3	3,5	3,0	4,5	4,0	4,0	4,0	3,0	4,5	4,5			35,0	17 - 1	1.

Nr.	Gruppe 6	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		BP	MP	Pl.
1	Commerzbk. 2		3,0	1,5	4,0	3,5	4,5	4,0	1,0	4,5	6,0		32,0	13 - 5	2.
2	BVB/Zoll 4	3,0		5,0	3,0	4,0	4,0	3,0	2,5	1,5	4,5		30,5	12 - 6	4.
3	BWVL 4	4,5	1,0		3,0	3,5	4,0	3,0	3,5	2,0	3,5		28,0	13 - 5	3.
4	BSW 3 (4er)	0,0	1,0	1,0		2,5	3,5	1,5	2,5	2,0	2,0		16,0	8 - 10	6.
5	G + J 3 *	2,5	2,0	2,5	1,5		4,0	0k	4,5	2,0	3,0		22,0	4 - 14	9.
6	T-Systems/BP 3	1,5	2,0	2,0	0,5	2,0		4,0	3,5	1,0	4,5		21,0	6 - 12	8.
7	Baubehörde 5	2,0	3,0	3,0	2,5	6k	2,0		3,0	2,5	4,0		28,0	9 - 9	5.
8	BDF 3	5,0	3,5	2,5	1,5	1,5	2,5	3,0		2,5	3,5		25,5	7 - 11	7.
9	Hanse/Kravag/DAK 2	1,5	4,5	4,0	2,0	4,0	5,0	3,5	3,5		3,0		31,0	14 - 4	1.
10	Gerichte 3	0,0	1,5	2,5	2,0	3,0	1,5	2,0	2,5	3,0			18,0	3 - 15	10.

\* = 1 MP wegen 3 kampflöser Partien an den oberen 2 Brettern aberkannt

Nr.	Gruppe 7	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	BP	MP	Pl.
1	Commerzbk. 4 (4er)		1,5	2,0	1,5	2,0	1,0	0,5	0,5	2,5	1,0	0,5	13,0	4 - 16	10.
2	Baubehörde 6	2,5		2,0	2,0	2,5	1,5	2,5	1,5	2,5	3,0	2,0	22,0	7 - 13	8.
3	Vattenfall 3 (4er)	2,0	2,0		2,5	2,5	1,0	2,0	1,0	2,5	1,5	2,5	19,5	11 - 9	6.
4	BDF 4 (4er)	2,5	2,0	1,5		1,5	1,5	3,0	0,0	3,5	3,0	2,5	21,0	11 - 9	5.
5	Rapid 4	2,0	3,5	1,5	2,5		3,0	3,0	0,0	2,5	3,5	4,5	26,0	14 - 6	2.
6	Otto 3 (4er)	3,0	2,5	3,0	2,5	1,0		1,0	1,0	3,0	3,0	2,5	22,5	14 - 6	3.
7	Transit/HHA 5	3,5	3,5	2,0	1,0	3,0	3,0		1,5	3,0	4,5	2,5	27,5	12 - 8	4.
8	BSVH 2	3,5	4,5	3,0*	4,0	6,0	3,0	4,5		3,0	4,5	4,0	40,0	18 - 2	1.
9	Lufthansa 2 (4er)	1,5	1,5	1,5	0,5	1,5	1,0	1,0	1,0		0,5	2,0	12,0	1 - 19	11.
10	BVB/Zoll 5	3,0	3,0	2,5	1,0	2,5	1,0	1,5	1,5	3,5		2,0	21,5	7 - 13	9.
11	Commerzbk. 3	3,5	4,0	1,5	1,5	1,5	1,5	3,5	2,0	2,0	4,0		25,0	9 - 11	7.

\* Mannschaftspunkte aberkannt

**Sparte Schach****Nachträge zur Rangliste 2009/2010**

BSG	Br.	Nachname	Vorname	Geb.	Pass	Stat.	Verein	AB	WZ	Spielber.	Bemerkungen
Allianz	5	Kröncke	Uwe	1956		G*	HSK	31	1998		Spieler aus der BSG ausgeschieden
	13	Vogel	Peter	1938	8269	G40		20	1609		Statusänderung ab 01.01.2009
Baubehörde	9	Haack	Stefan	1969	8138	B	HSK	10	1888		Spieler aus der BSG ausgeschieden
	31a	Hinze	Peter	1954	8368	G		47	1607		01.09.2009
BSVH	8a	Schneider	Alexander	1989	8380	B					12.11.2009
BSW				Mannschaftsführer:		3.	Karin Walke	Tel.: 61 36 59			
	21	Schönbach	Günther	1924	8415	B					09.10.2009
Commerzbank				Spieltag 1. Mannschaft: Dienstag							
	1a	Kröncke	Uwe	1956	7890	G*	HSK	31	1998		25.09.2009
	4a	Polozov	Valeri	1965	7305	B		7	1616		25.09.2009
ERGO	25	Geveilers	Vjaceslav	1981	8084	B/E					19.11.2009
Generali	2	Legahn	Dirk	1959	8115	G40	Diogenes	5	2098		Spieler aus der BSG ausgeschieden
G+J	19	Kiefer	Günther	1931	7342	G		41	1605		Spieler aus der BSG ausgeschieden
Lufthansa	2a	Ebel	Tobias	1983	8036	B					18.09.2009
Rapid				Spartenleiter & Mannschaftsführer:		3.	Gerhard Bissinger	Tel.: 7428122			<b>neuer Spielort:</b>
	7	Wiener	Christian	1965	8410	G40	Altonaer SK	2078	01.09.2009		Schachklub Altona/ Finkenwerder Königstrasse 32, UG, Eingang im Torbogen, dort klingeln
Ring	14a	Huter	Otto	1942	6944	G*	Schachfreunde	19	1678		01.09.2009
Shell				Mannschaftsführer:		2.	Peter Wolter	Tel.: 04102/707322633			<b>Personalausweis</b>
	2	Ehrlich	Stefan	1978	8234	B	Norderstedt	4	1984		Spieler aus der BSG ausgeschieden
	16a	Arp	Marco	1975	8329	B					01.11.2009 <b>mitbringen!</b>
T-Systems/BP	1	Peterwitz	Klaus	1962	8265	B	Bargtheide	2	2099		Status verändert
Transit	3	Szobries	Torsten	1964	8356	G40	HSK		2055		11.09.2009
	43	Henze	Nadja	1988	8341	B					Spielerin aus BSG ausgeschieden

Folgende Mannschaftskämpfe wurden wegen des Einsatzes von 3 G40-Spielern vom Spielausschuss neu bewertet:

	BP alt	MP alt	BP neu	MP neu
BVB/Zoll 1 - T-Systems 1	3½ : 2½	2 : 0	4 : 2	2 : 0
Generali 2 - Allianz 1	2 : 4	0 : 2	2½ : 3½	0 : 0

Folgender Mannschaftskampf wurde wegen des Einsatzes eines nicht spielberechtigten Spielers vom Spielausschuss neu bewertet:

Vattenfall 3 - BSVH 2	½ : 3½	0 : 2	1 : 3	0 : 0
-----------------------	--------	-------	-------	-------

**Änderungen des Einsatzes von Spielern für Folgemannschaften:**

BSG	Mannschaft	spielberechtigt ab Rangl.-Nr.:
BVB/Zoll	5	24
Commerzbank	2	4
	3	9
	4	15
G+J	2	5
	3	12
Hanse/Kravag/DAK	2	5
Lufthansa	2	5
Otto	2	5
	3	11
Rapid	3	11
	4	20
T-Systems/BP	3	11
Transit	2	5
	3	11
	4	17
	5	23

Anzahl der kampfflosen Verluste an den ersten beiden Brettern (ab dem dritten werden Mannschaftspunkte abgezogen):

Mannschaft	Anzahl:
Allianz 1	1
BSVH 2	1
BSW 1	1
BSW 2	2
BSW 3	1
BVB/Zoll 3	1
ERGO 2	1
Generali 2	1
Generali 3	1
Gruner 1	2
Gruner 2	3 (=1 MP Abzug)
Gruner 3	3 (=1 MP Abzug)
Hanse/DAK 2	1
Hauni	1
Lufthansa 2	2
Otto 1	1
Rapid 2	1
Ring 2	1
Vattenfall 2	1
Vattenfall 3	1
T-Systems/BP 3	1